

Wärmeverbund Riehen AG, Geschäftsbericht 2015

Die Wärmeverbund Riehen AG legt ihren sechsten Geschäftsbericht vor. Der Geschäftsbericht wurde durch den Verwaltungsrat und den Geschäftsführer der Wärmeverbund Riehen AG verfasst und herausgegeben. Am 7. April 2016 hat die Generalversammlung der Aktiengesellschaft stattgefunden, an der Gemeinderat Guido Vogel die Gemeinde als Hauptaktionärin vertreten hat. Zusammen mit dem Aktionärsvertreter der IWB, Markus Küng, haben sie einstimmig den Geschäftsbericht genehmigt, bestehend aus der durch Ernst & Young AG geprüften Jahresrechnung und dem Jahresbericht. Die Generalversammlung erteilte dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung einstimmig Décharge und bestätigte den bisherigen Verwaltungsrat für ein weiteres Jahr.

Die Nachfrage der Riehener Bevölkerung nach erdwärmeriehen bleibt auch im Geschäftsjahr 2015 ungebrochen hoch. Zum ersten Mal in der Geschichte der WVR AG schliesst die Jahresrechnung mit einem kleinen Überschuss ab.

Dank der Zustimmung der Aktionärinnen Gemeinde Riehen und IWB zur dynamischen Ausbaustrategie und der Bereitschaft der Minderheitsaktionärin IWB, zusätzliches Aktienkapital zu zeichnen, konnten die für den Weiterausbau notwendigen Mittel in Form einer Aktienkapitalerhöhung generiert werden. Konkret sieht die dynamische Ausbaustrategie vor, dass – wie bisher – die Netzerweiterungen durch die Kundennachfrage nach erdwärmeriehen gesteuert, das Netz weiter verdichtet und ausgebaut sowie Synergien beim Strassen- und Leitungsbau genutzt werden.

Mit dieser Strategie nimmt die Gemeinde Riehen auch ihre energiepolitische Vorreiterrolle, welche sie sich über viele Jahre hinweg erarbeitet hat, weiterhin wahr. Gleichzeitig kann die WVR AG damit ihre unternehmerischen Möglichkeiten nutzen.

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat **Kenntnisnahme** des Geschäftsberichts 2015 der Wärmeverbund Riehen AG.

Riehen, 19. April 2016

Gemeinderat Riehen

Der Präsident:



Hansjörg Wilde

Der Gemeindeverwalter:



Andreas Schuppli